

TEILNEHMERHINWEISE

Die beiliegende **Teilnahmeerklärung** bitte in Druckschrift vollständig ausfüllen und zurücksenden. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung). Zur Teilnahme erhalten Sie von uns eine **Anmeldebestätigung**, die bei Anreise an der Rezeption des Bildungszentrums vorgelegt werden muss. Eine Anreise ohne Anmeldebestätigung ist zwecklos.

Für Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Sollte in der Einladung eine **Teilnehmergebühr** aufgeführt sein, ist diese unabhängig von der Inanspruchnahme von Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen zu bezahlen. Gegen Nachweis (mit aktuellem Datum) erhalten Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwillig Wehrdienstleistende, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst und Arbeitslose 50 % Ermäßigung.

Stornierungen sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung **schriftlich** an das betreffende Referat zu richten. Absagen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Danach werden **50 %, ab dem 3. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100 % der Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt**. Die Stornogebühr entfällt bei Krankheit (Vorlage eines ärztlichen Attests) oder bei schwerwiegenden persönlichen Gründen (Nachweis erforderlich).

Eine **Haftung** bei An-/Rückreise sowie am Seminarort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden.

Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die **Unterbringung** erfolgt, soweit möglich, im Einzelzimmer. Unser Bildungszentrum verfügt über Hallenbad und Sauna.

Feste Tischzeiten:

08.00 Uhr	Frühstück
12.00 Uhr	Mittagessen
10.30/ 14.30 Uhr	Kaffeepausen
18.00 Uhr	Abendessen

ANMELDUNG / ORGANISATION

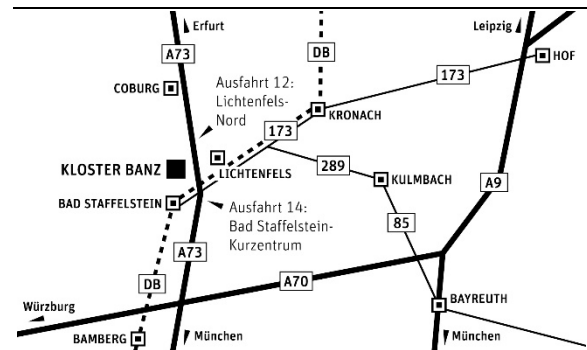
Fahnert, Karin, Referat 0303

Tel. + 49 (0)89 1258- 254 | Fax -338

E-Mail: ref0303@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE KLOSTER BANZ



Bildungszentrum Kloster Banz
Hanns-Seidel-Stiftung | 96231 Bad Staffelstein
Tel. +49 (0)9573 337-0
banz@hss.de | www.klosterbanz.de

Mit der Bahn: Vom Bahnhof Bad Staffelstein oder Lichtenfels weiter mit dem Taxi nach Kloster Banz.

Mit dem Auto: Autobahn A 73 bis Lichtenfels-Nord (AS 12) oder Bad Staffelstein-Kurzentrum (AS 14), dann der Beschilderung Kloster Banz folgen. – Elektrotankstelle im Bildungszentrum vorhanden.

Navi: Ort: 96231 Bad Staffelstein, Kloster-Banz-Straße

Seminar zur politischen Grundbildung

RELIGION IN SÄKULARER GESELLSCHAFT

➤ PRIVATSACHE ODER POLITISCHER FAKTOR?

18. bis 20. Oktober 2019
Bildungszentrum Kloster Banz

Die viel zitierte Debatte über eine angebliche „Rückkehr der Religionen“ hatte vor allem die gewaltaffinen Ausprägungen des Religiösen sowie seine Rolle als politischer Konfliktherd im Visier. Entsprechend gab und gibt es nicht wenige Stimmen, die die Religion gern ins Private verbannen würden. Jedoch ist nicht zu übersehen, dass die Religion nicht auf „einen Störenfried“ zu reduzieren ist, sondern über alle Parteigrenzen hinweg als Motivation für ethisches Handeln, Sozialkapital und bürgerliches Engagement sowie für eine insgesamt positive kollektive Identität dienen kann. Der einschlägige Bezug auf die Werte des christlichen Abendlandes verläuft in diesem Zusammenhang allerdings nicht selten jenseits einer Gläubigkeit im theologischen Sinne. Umso leichter wird das Thema heute von Rechts-populisten aufgegriffen, die es in erster Linie in Form eines unüberwindlichen Gegensatzes zwischen Christentum und Islam, Orient und Okzident für sich vereinnahmen.

Sie können dies umso leichter tun, wenn die Unionsparteien die Diskussion um christliche Grundwerte bzw. um „das C“ in ihrem Parteinamen vernachlässigen und die Diskussion um Werteinhalte einem vorherrschenden Werterelativismus opfern: „Die Symbolik des Kreuzes“ beherrschte die Diskussion, nicht für was es steht, und das Aufheulen der Linken zeigte, dass der bayerische Ministerpräsident einen wunden Punkt getroffen hatte.

Das Seminar will das Thema der Religion hingegen in seinen vielfältigen Facetten aufgreifen und kritisch diskutieren. Kann eine Religion überhaupt Privatsache bleiben? Welche Wirkung haben religiöse Symbole in der Öffentlichkeit, eine trennende oder auch eine verbindende? Und wie sind Religiosität und religiöse Vielfalt im Kontext der Integration zu bewerten?

Wir freuen uns über Ihre Mitwirkung und laden Sie herzlich ein!

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts für
Politische Bildung

Artur Kolbe M.A.
Referatsleiter

FREITAG, 18. OKTOBER 2019

bis 17.30 Uhr	Anmeldung, Entrichtung der Teilnehmergebühr in Höhe von 80,00 €
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Vorstellung der Hanns-Seidel-Stiftung
	Artur Kolbe M.A.
19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr	Zwischen privater Überzeugung und öffentlicher Bedeutung: Gibt es heute eine politische Rückkehr der Religionen?
	Prof. Dr. Oliver Hidalgo

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019

09.00 Uhr	Religiöse Symbole in der Öffentlichkeit – Zeichen von Religionsfreiheit, kultureller Identitätsstiftung oder politischer Instrumentalisierung?
	Prof. Dr. Oliver Hidalgo
12.00 Uhr	Mittagessen
15.00 Uhr	Religion und Rechtspopulismus – Empirische Befunde und sozialpsychologische Analysen

Dr. Alexander Yendell
Soziologe, Universität Bern / Leipzig

18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr	Im Gespräch: Feindbild Religion und Islam Dr. Alexander Yendell

SONNTAG, 20. OKTOBER 2019

09.00 Uhr	Religiöse Vielfalt und Integration als aktuelle Herausforderung der Demokratien in Europa Prof. Dr. Oliver Hidalgo
12.00 Uhr	Mittagessen
anschl.	Ende des Seminars Abreise der Teilnehmer

Seminarleitung:

Artur Kolbe M.A.
Referatsleiter im Institut für Politische Bildung der
Hanns-Seidel-Stiftung e.V., München